

Gesendet: Dienstag, 9. April 2013 07:31
An: Karasch Christine
Betreff: Fragen zur Ausschusssitzung heute

Guten Morgen, Frau Karasch,

i. R. d. Beratung unseres Antrages "Inklusionsplanung" heute werden wir auch Fragen zur konkreten Situation in Lüdinghausen stellen, die aus unserer Sicht wichtig sind für die zukünftigen Planungen.

Zwar haben Sie dankenswerter Weise mit der Vorlage umfangreiches Material zur Verfügung gestellt, dieses gibt aber aus Sicht der SPD-Fraktion nicht ausreichend Information über die Situation in Lüdinghausen:

Daher haben wir noch folgenden Informationsbedarf:

An welchen Schulen in Lüdinghausen werden in welchem Umfang Kinder inklusiv/ im gemeinsamen Unterricht beschult?

Wie erfolgt die Verteilung der Kinder auf die einzelnen Schulen? Haben die Schulen/Eltern ein Mitspracherecht?

Gibt es besondere Schwerpunkte oder erfolgt die Verteilung nach allgemeinen Kriterien /Wohnortnähe o. ä.)?

Gibt es Grenzen/Richtwerte, wie viele Kinder mit welchem Förderbedarf pro Klasse beschult werden sollen?

Unterscheiden sich diese Richtwerte im Primar- und Sekundarbereich?

Wie ist der Qualifikationsstand im Hinblick auf inklusive Unterrichtsformen bei den Schulleitungen, wie bei den Lehrerschaften?

Gibt es aktuell Anfragen von den Schulen nach Qualifizierungsbedarfen?

Partizipiert Lüdinghausen an den von Schulministerium angekündigten zusätzlichen Qualifizierungsangeboten?

Da u. a. die Beantwortung dieser Fragen aus unserer Sicht Rückschlüsse auf konkrete Handlungsbedarfe gibt, wäre es hilfreich, wenn Sie dazu heute abend Informationen geben könnten.

Für Ihre Bemühungen danke ich Ihnen und wünsche Ihnen einen angenehmen Tag.

Freundlich Grüße

Susanne Havermeier

Marie-Curie-Straße 13

59348 Lüdinghausen

Fon: 02591-22883

mobil: 0176-99732450